

Gegen Stauchaos: Tennengau-Ticket kostenlos

Das Tennengau-Ticket können Urlauber nun wesentlich einfacher und noch dazu für sie kostenlos nutzen. Touristiker erhoffen sich mehr Gäste, die mit Bus und Bahn - und nicht mehr mit Pkw - in die Stadt und zu Sehenswürdigkeiten fahren.

Vor allem bei Schlechtwetter im Sommer strömen sehr viele Urlauber aus den Landbezirken in die Stadt Salzburg. Das Tennengau-Ticket für Bahn und Bus leistet seit Jahren einen wesentlichen Beitrag, damit es weniger Staus durch private Pkw gibt.

Bisher vier Euro, nun für Gäste kostenlos

Die Gäste können mit dem Ticket bzw. mit Bus und Bahn über die Bezirksgrenze hinaus bis in die Landeshauptstadt fahren. Genau das sei seit Jahresanfang noch viel einfacher und noch dazu für die Urlauber kostenlos, sagt der Tennengauer Tourismusmanager Franz Pölzleitner: „Bisher hat der Gast um vier Euro ein Tagedicket kaufen müssen. Nun kann er im Tennengau kostenlos mit Bahn und Bussen fahren. Er muss nur die Gästekarte mit dem Lichtbildausweis im Zug oder Bus herzeigen.“

40.000 Fahrgäste pro Jahr als Ziel

Die Tennengauer Tourismusverbände und Gemeinden haben für die neue Lösung einen Vertrag mit dem Salzburger Verkehrsverbund für zwei Jahre geschlossen. Steigen die Fahrgastzahlen deutlich, dann muss wohl auch mehr Geld für das Tennengau-Ticket in den Topf des Verbundes gezahlt werden. Bisher teilen sich Tourismusverbände, Gemeinden und Bergbahnen im Bezirk die Kosten. Durch die neue Regelung hofft man in der Region auf insgesamt 40.000 Fahrgäste pro Jahr für Bus und Bahn – zur Entlastung der Straßensysteme.

ORF Salzburg, am 18.03.2018